

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08965044
Kreis Meißen
Gemeinde Riesa, Stadt
Anschrift Alexander-Puschkin-Platz 3b
Gem. * Fl-stck. * Flur Riesa * 891/1

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung in Ecklage; städtebaulich bedeutsamer Eckbau im gründerzeitlichen Stadterweiterungsgebiet, streng gegliederte Klinkerfassade mit Eckerker, baugeschichtlich und stadtentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das in geschlossener Bebauung befindliche Mietshaus Alexander-Puschkin-Platz 3b in Ecklage Beethovenstraße in Riesa wurde um 1895 errichtet. Über dem mit horizontalen Putzfugen strukturierten Erdgeschoss erheben sich drei Obergeschosse sowie ein in modernen Formen ausgebautes Dachgeschoss. Die optische Trennung des Erdgeschosses mit Hilfe eines umlaufenden Gurtgesimses betont dessen Wirkung als kräftiger Unterbau.

Seine historisierende Klinkerfassade ist für kleinstädtische Verhältnisse ansprechend gestaltet. Schmuck- und Gliederungselemente, wie aufwendig reliefierte Fassadenspiegel und Fensterbedachungen sowie profilierte Fensterlaibungen beleben das Gebäude. Die Ecke wird durch einen über die gesamten Obergeschosse reichenden Erker mit einem offenen Turmaufbau und polygonalem Pyramidendach hervorgehoben. Dieser Gestaltungsaufwand, der durch das Nachahmen früherer Stile gekennzeichnet ist, daher auch der Stilbegriff Historismus, bildete eine wesentliche Fassade der Architektur vor 1900. Aus dieser Tatsache ergibt sich die baugeschichtliche Bedeutung des Hauses Alexander-Puschkin-Platz 3b in Riesa. Neben seinem Zeugniswert für die Architektur des ausgehenden 19. Jahrhunderts ist das hier zu beurteilende Objekt auch stadtentwicklungsgeschichtlich von Belang. Es dokumentiert im Zusammenhang der umgebenden Bebauung die städtebauliche Erweiterung Riesas während des 19. Jahrhunderts.

Das öffentliche Erhaltungsinteresse des Gebäudes Alexander-Puschkin-Platz 3b ergibt sich vor allem aus dem exemplarischen Wert für die Architektur der Zeit nach 1850 und des Historismus (der Gründerzeit) und aus der Tatsache, dass derartige Bauten bundesweit als Denkmale erfasst sind und mittlerweile auch von großen Teilen der Bevölkerung als solche akzeptiert werden.

LfD/2011

Datierung um 1895 (Mietshaus)**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen**Fotonummer** LXVIII/2/32

Aufnahmejahr

Fotograf

Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

